

Bundesaamtliche Mitteilungen

Bundesverwaltung: 1. Vorsitzender: Kurt Landgraf, Leipzig C 1, Reichelstr. 6, Fernspr. 28 552. Wohnuna: Leipzig R 22, St. Privat-Str. 21, Fernspr. 52 258.

Sportauschuß: Vorsitzender: Fritz Schneider, Dresden-N. Nr. 27, Zwickauer Str. 67 III, Fernspr. 42 751. Straßen- und Bahn-Kennfahrwart: Willy Schröter, Leipzig W 31, Richochische Str. 70. — Wanderfahrwart: Kurt Frey, Dresden-N., Fritz-Reuter-Str. 8. — Kunstfahrwart: Max Thielemann, Dresden 22., Leipziger Str. 82. — Kraftfahrwart: Kurt Adler, Leipzig C 1, Hainstr. 16, Fernspr. 16 889.

Bundesgeschäfts- und Kassenstelle: Kurt Adler, Leipzig C 1, Thomaskirchhof 11 I, Fernspr. 16 889. Geöffnet von 9 bis 18 Uhr; Sonnabends bis 15 Uhr. Sonntags geschlossen. Alle Zuschriften und Zahlungen sind ausschließlich an diese Bundesgeschäftsstelle zu richten. Für Ueberweisungen durch Postcheck lautet die Anschrift: Bundeskasse des Sächsischen Radfahrerbundes, e. V., Amt Leipzig, Konto 50 229. Für

Zahlungen durch Giro dieselbe Anschrift auf Konto 4649, Giro Leipzig.

Rechtsbeirat: Rechtsanwälte Krause und Müller, Leipzig C 1, Gärtelstr. 27 II, Fernspr. 13 756.

Ehrenschiedsgericht: Vorsitzender: Dr. jur. E. Bischoff, Leipzig-S. 3, Kode-Strake 8 a. (Das Bundes-Ehrenschiedsgericht ist letzte entscheidende Instanz. Vor-Instanzen sind Kreis-, bezw. Bezirks-Ehrenschiedsgerichte.)

Sportschiedsgericht: Ist der Bundes-Sportauschuß (siehe oben).

Versicherung: Deutscher Versicherungs-Konzern (Deutsche Feuer-versicherung A.-G., Berlin-Schöneberg, Post Friedenau, Säbuel-Str. 15a. (Alle Versicherungsangelegenheiten sind direkt an die Versicherung zu senden.)

Bundeszeitung: Schriftleitung und Inseraten-Aannahme: Kurt Landgraf, Leipzig-C. 1, Reichel-Str. 6., Fernspr. 28 552. Postcheckkonto Leipzig 53 981.

Achtung Bundeskameraden! Der Mitgliedsbeitrag 1932 ist fällig

am 1. Januar 1932 und beträgt

für Herren 8.— Mk., für Damen und Familienmitglieder 4.50 Mk.
für Kraftfahrer (ohne Radfahrer-Versicherung) 6.— Mk., für
Jugendmitglieder 3.50 Mk.

Für Zusendung der Mitgliedskarte sind 20 Pfg. für Porto und Spesen beizufügen. Eintrittsgeld für neuereitrende Mitglieder 1.50 Mk. Dieselben erhalten Tourenbuch und Bundesabzeichen.

Das Bundesabzeichen bleibt Bundeseigentum und ist beim Austritt zurückzugeben. Austrittserklärungen haben nur Gültigkeit, wenn dieselben rechtzeitig bis 30. September des laufenden Geschäftsjahres durch Einschreibebrief erfolgen. Erfolgte die Abmeldung nicht rechtzeitig, so ist der Mitgliedsbeitrag für das folgende Jahr zu bezahlen.

Beitrags-Einsendung erbeten durch Postcheck 50229 Amt Leipzig oder Giro-Konto Leipzig 4649.

Mitglieder, die bis 15. Februar 1932 ihren Beitrag nicht bezahlt haben, erhalten keine Bundeszeitung mehr und haben auch keinen Versicherungs-Anspruch. Bundeszeitung und Versicherungsbeitrag stehen solchen Mitgliedern erst nach Beitragszahlung wieder zu.

Achtung!

Beiträge, die noch nicht bezahlt sind, werden im Monat März durch Nachnahme zusätzlich Porto- und Nachnahme-Spesen eingezogen. Wer unnötige Kosten sparen und sich seine Ansprüche an Versicherung und Lieferung der Bundeszeitung erhalten will, zahle seinen Beitrag sofort!

Bundesmitgliedern, die infolge Arbeitslosigkeit den Beitrag nicht auf einmal bezahlen können, wird die Bezahlung in einigen Raten gestattet. Hierzu muß jedoch ein begründeter Antrag bis spätestens 15. März 1932 an die Bundeskasse gestellt werden. Spätere Gesuche werden nicht mehr berücksichtigt.

Wer eine Sportlizenz lösen will, kann diese erst nach erfolgter vollständiger Beitragszahlung erhalten.

Achtung Bundeskameraden! Werbetätigkeits-Preise 1932.

Nach langer Pause kommen für erfolgreiche Werbetätigkeit im Jahre 1932 wieder Werbepreise zur Verteilung, und zwar:

1.	Für mindestens	50	Aufnahmen:	1 Herrenfahrrad (Halbrenner)
2.	"	45	"	1 Herrenfahrrad (Tourerad)
3.	"	40	"	1 Herrenfahrrad (Tourerad)
4.	"	35	"	1 Radioapparat
5.	"	30	"	1 Bratmaschine
6.	"	20	"	1 Grammophon
7.	"	15	"	1 Diplom
8.	"	10	"	1 Bundes-Ehrennadel.

Die Preise 1—6 fallen auf die erfolgreichsten Mitglieder. Bei Gleichheit der erfolgten Anmeldungen entscheidet das Los. — Gewertet werden nur solche Anmeldungen, für welche der Bundesbeitrag für das laufende Geschäftsjahr entrichtet worden ist. — Aufnahmebedingungen und Mitgliedsbeiträge siehe in dieser Nummer der Bundeszeitung. Werbemitgliedskarten sind von der Bundesgeschäftsstelle kostenlos erhältlich.

Der Werbewettbewerb beginnt am 1. Januar 1932 und endet mit Ablauf des Geschäftsjahres 1932. Eine Tabelle über den Stand der Werbetätigkeit und die Preisträger kommt am Jahreschluss in der Bundeszeitung zur Veröffentlichung. Die Neuanmeldungen werden jeden Monat in der Bundeszeitung bekanntgegeben.

Der geschäftsführende Bundesvorstand
Kurt Landgraf, Kurt Adler,
Vorsitzender. Generalsekretär.